

Neue Bäume für Rehlingen: Klimaschutz startet mit 100.000 Euro!

Neue Bäume für die Konrad-Adenauer-Straße in Rehlingen:
Projekt zur Förderung der Biodiversität mit 100.000 Euro
Unterstützung.



Rehlingen, Deutschland - In Rehlingen wurde kürzlich ein wichtiges Projekt zur Aufforstung der Konrad-Adenauer-Straße abgeschlossen. Insgesamt 17 Straßeninseln wurden neu bepflanzt, nachdem die vorhandenen Robinien zwischen 2014 und 2016 gefällt wurden. Gründe für die Verzögerungen bei der Neubepflanzung waren diverse Ereignisse sowie finanzielle Engpässe. Vor drei Jahren wurde das Vorhaben jedoch wieder aufgegriffen, was nun zu den frischen Bepflanzungen führte.

Die Bürgerinnen und Bürger der Konrad-Adenauer-Straße hatten die Möglichkeit, aus einer Vorschlagsliste fünf Baumarten auszuwählen. Diese umfassen den Feldahorn, die Felsenbirne, den Judasbaum, die Blutpflaume und den Eisenholzbaum. Die

Pflanzorte wurden zudem in Zusammenarbeit mit den Anliegern abgestimmt, um eine hohe Akzeptanz und Identifikation mit dem Projekt sicherzustellen.

Unterstützung durch die KfW

Die Initiative wurde auch durch die KfW gefördert, die sich stark für den Erhalt der biologischen Vielfalt engagiert und zu den führenden internationalen Gebern im Bereich Biodiversität gehört. In den kommenden Wochen sollen die neu gepflanzten Bäume zusätzlich mit Staudenmischpflanzen und Blumenzwiebeln unterpflanzt werden. Die Gesamtkosten für die Bepflanzung liegen bei knapp 100.000 Euro, während die Pflege in den nächsten fünf Jahren mehrere zehntausend Euro in Anspruch nehmen wird.

Bürgermeister Joshua Pawlak, Ortsvorsteher Sebastian Zimmer und weitere kommunale Mandatsträger haben bereits einen Blick auf den aktuellen Stand des Projekts geworfen. Monika Lambert-Dehong vom Landkreis Saarlouis hat das Vorhaben ebenfalls unterstützt. Diese neue Initiative stellt einen weiteren Schritt in Richtung Umweltschutz dar, da die KfW in den letzten Jahren etwa vier Milliarden Euro für Biodiversitätsprojekte bereitgestellt hat, mit einem jährlichen Anstieg der Mittel.

Globale Bedeutung der Biodiversitätsförderung

Die KfW engagiert sich nicht nur lokal, sondern hat auch weltweit Beitrag in rund 850 Schutzgebieten in rund 60 Ländern geleistet. Dies umfasst eine Gesamtfläche von etwa zwei Millionen Quadratkilometern, was mehr als fünfmal so groß ist wie Deutschland. Im Jahr 2023 allein wurden rund 515 Millionen Euro in nachhaltigen Naturschutz in Entwicklungs- und Schwellenländern gefördert.

Mit diesen Engagements zeigt die KfW, wie wichtig der Erhalt

der biologischen Vielfalt für unseren Planeten ist. Die erfolgreiche Umsetzung des Aufforstungsprojekts in Rehlingen ist ein lokales Beispiel dafür, wie Bürgerengagement und finanzielle Unterstützung zu positiven Veränderungen im Umweltbereich führen können.

Details	
Ort	Rehlingen, Deutschland
Quellen	• www.wochenspiegelonline.de • www.kfw.de

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net